

Albert-Merglen-Schule Friedrichshafen



Unser Schulprofil

Gesunde Schule

Schwerpunkte:

Bewegung

Ernährung

Gewaltprävention

Mitbestimmung

„Gesundheit wird von Menschen
in ihrer alltäglichen Umwelt
geschaffen und gelebt:
dort, wo sie spielen, lernen,
arbeiten und lieben.“

Ottawa-Charta zur
Gesundheitsförderung 1986

Albert-Merglen-Schule Friedrichshafen

Ganztagsschule



Bewegung



- 3 Stunden Sport in der Woche
- Bewegung während der Unterrichtsstunden
- Bewegungspausen mit Verleih von Spielgeräten
- Pausenanimateure bieten in der Bewegungspause Spiele an
- Regelmäßiger Schwimmunterricht in Kl. 3
- Schwimmen - Kursangebot Kl. 4 für Ganztagskinder
- Bewegungslandschaft mehrmals im Schuljahr für alle Klassen
- Jährliche Wettbewerbe
(Jugend trainiert – Grundschulwettbewerb, Bundesjugendspiele, Winterspiele, etc)
- Rhythmisierte Schultage, Bewegung als durchgängiges Prinzip der Ganztagsschule
- Bewegungsangebote im Mittagsband
in der Turnhalle und im Freien
- zusätzliche Bewegungszeit im Ganztage durch Kurse und Betreuungsangebote
- Sportmöglichkeiten in der Früh- und Spätbetreuung auf dem Schulhof

Albert-Merglen-Schule Friedrichshafen



Ernährung

- Tägliches gemeinsames Frühstück in den Klassen
- Schulfruchtprogramm
- Buntes Pausenfrühstück 3x im Schuljahr unter Einbeziehung von Eltern und Großeltern
- Verbot von Süßigkeiten und süßen Getränken
- Trinkwasseranlage
- Koch-und Backkurs im Ganztagsangebot
- Rhythmisierung: ausreichend Zeit fürs Frühstück am Morgen und fürs Mittagessen

Albert-Merglen-Schule Friedrichshafen



Gewaltprävention und **Mitbestimmung**

- Sozialcurriculum
- Regelmäßige „Giraffenclub“-Stunden in jeder Klasse mit Klassenlehrkraft und Schulsozialarbeiterin
- Streitschlichterausbildung
- Juniorhelfer-Ausbildung
- Pausenanimateure bieten Spiele an
- Partizipation:
Mitsprache und Mitbestimmung durch Klassensprecher*in, Schülerratssitzung und Vollversammlung
- Patensystem (Drittklässler sind Paten der Erstklässler)
- Verhaltensvertrag (Regeln für ein gutes Zusammenleben)
- Verhaltensregeln gelten auch in der Betreuung
- Schulmotto WIR
- Klassenlehrerprinzip und feste Bezugspersonen im Ganzttag
- Viele Bewegungs- und Entspannungsangebote
- Erziehungsvereinbarung zwischen Schule und Elternhaus
- Lob- und Würdigungskultur: Preise, Zeugnisvermerke, Ehrungen in den Vollversammlungen